

WALDSYMPOSIUM

Privatbësch

24.09.2025

Corinne BREVER

Sägewerk BOIS BREVER S.A.

Sägewerk in familiärer Tradition und

Entwicklung:

Was können Waldbesitzer zur

Verbesserung der Holzbelieferung tun ?



BOIS BREVER S.A.

Scierie - Raboterie - Bois Massif Abouté - Imprégnation - Séchage - Transport

7, Stawelerstrooss, L - 9964 Huldange

☎ +352 99 85 64 1

✉ info@brever.lu

www.brever.lu

Betriebsgeschichte



- **1947** Gründung des Sägewerks
- **1960** Kompletter Neubau eines größeren, moderneren Sägewerks



Betriebsgeschichte



- **1976** Carlo Brever tritt dem Familienbetrieb bei
- **1978** Errichtung des Hobelwerks
- **1996** Investierung in eine performante Hauptsäge
- **2007** Corinne Brever tritt dem Familienbetrieb bei
- **2017** Errichtung des KVH-Werks
- **2018** Investierung in eine neue Hobelmaschine
- **2023** Erneuerung der Mechanisierung im Hobelwerk (Modernisierung und Automatisierung)
- **2025** Investierung in die Modernisierung der Spaner Quattro Hauptsäge

Zahlen & Fakten



- **35** Mitarbeitende
- Einschnitt pro Jahr: **50.000** Festmeter
- Ausschließlich **Fichtenholz**
(*Hobelwerk auch andere Arten*)
- Einkauf der Rohware in Luxemburg und in den belgischen Ardennen
- **Holz aus der Region**
- **Lokale Produktion** – ein Standpunkt



Rundholzeinkauf



- **Öffentliche Holzverkäufe** von Gemeindewäldern und Staatsforsten
 - Belgien – Holz wird auf dem Stock gekauft
 - Luxembourg – Kauf vom Holz am Weg oder am Fuß
- **Händler**
- **Privatbesitzer** 😊



Herausforderungen Holzeinkauf



- **Fichtenholz** wird immer **seltener**:

produktive Anbaufläche nimmt ab, weniger Nadelholz wird angepflanzt, viele Flächen werden anderweitig genutzt

- Die Fichte hat aufgrund des Käferbefalls ein **schlechtes Image** – bleibt jedoch nach wie vor das **wichtigste Bauholz !**

- **Qualitätsholz** ist zunehmend **knapp**:

Verwendung heute breiter und „weniger hochwertig“ (Energie, Pellets Produktion etc.)

- Die **Nachfrage** nach Rundholz **steigt**: alle großen Sägewerke der Region benötigen Holz und kaufen in denselben Gebieten ein > starke Konkurrenz im Holzeinkauf.

Privatwald – ein wichtiges Potenzial für die Zukunft



- Privatwald stärken = Holzversorgung verbessern
- **Privatwälder = entscheidende Ressource** für die regionale Holzversorgung
- Viele *schöne* Fichtenbestände im **Privatbesitz**
- **Problem:** zahlreiche Bestände ohne Durchforstung und Pflege

> *geringere Qualität, wenig wirtschaftlicher Ertrag*

Pflege des Privatwaldes = Schlüssel zu starkem Holz

Privatwald – ein wichtiges Potenzial für die Zukunft



- Appel an Privatbesitzer
 - > *mehr Privatwald sollte **wirtschaftlich genutzt** werden*
 - > *Fichte weiter standortgerecht anbauen (Mischwald)*
 - > *Pflege und Qualität sichern*
- Stärkere **Unterstützung** der Privatwaldbesitzer
 - > *Privatbäusch*
- **Nachhaltigkeit & Zukunft**
 - > *Großsägewerke setzten auf Masse, wir legen Wert auf **nachhaltige Aufarbeitung lokaler Lose***
 - > *Zusammenarbeit stärken*

Anforderungen Rundholz



- Qualitätsholz Fichte
- Wenig Käferholz
- Mindestmenge: 1 LKW
- Durchmesser bis 60 cm
- Einschlag und Rückung kann von uns organisiert werden
- Annahme + Vermessung des Rundholzes im Sägewerk
- Kontakt mit unserem Holzeinkäufer der vor Ort das Holz begutachtet und ein Preisangebot erstellt



Rundholz Einkäufer:



Philippe Philippart 621 147 657 (FR)



Corinne Brever 621 310 877 (LUX, DE, FR, EN)

Gerne können Sie das Sägewerk besichtigen kommen
(nach Absprache) und wir zeigen Ihnen wie wir arbeiten.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit !



www.brevier.lu